



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Liebe – der Stoff, der die Welt zusammenhält?!

Interdisziplinäres Symposium in Ahaus stellt die Liebe in den Mittelpunkt

Ahaus, 20. September 2017

Nach vier erfolgreichen Symposien in Steinfurt, Bocholt und Borken lädt der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken mit seiner Beauftragten für Spiritualität und geistliches Leben, Pfarrerin Dagmar Spelsberg-Sühling, vom 22.-25. Februar 2018 erneut zu einem mehrtägigen Angebot rund um die Themen Spiritualität, Glaube und seelische Gesundheit nach Ahaus ein.

Kooperationspartner ist wie schon beim vergangenen Symposium 2016 zum Thema „Gotteserfahrungen – und Alltag“ das Katholische Bildungswerk des Kreises Borken.

„Was ist das für eine Kraft, die wirklich ist, weil sie wirkt?“ Diese Frage steht im Zentrum des interdisziplinären Symposiums. Neueste Erkenntnisse aus Medizin und Psychologie zeigen, dass sie bei Heilungsprozessen und im Arzt-Patientenverhältnis eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt. Und auch im sozialen, internationalen und globalen Miteinander sind wir ohne die Liebe verloren. „Wir möchten ein Programm anbieten, dass sowohl Fachleute als auch Interessierte anspricht“, so Pfarrerin Spelsberg-Sühling, „es sollen Begegnungen stattfinden“.

„Liebe hat nichts mit Weichspülerei zu tun“, so Heinrich Plaßmann, Pfarrer der Ahauser kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt, „die Liebe muss auch viele Konflikte ertragen, sie muss viel aushalten – die Liebe ist etwas sehr realistisches.“ „Die Liebe wirkt auch in die Kirchlichen Arbeitsfelder hinein“, fügt Franz-Josef Plesker, Leiter des katholischen Bildungswerks Kreis Borken, hinzu „in der Caritas und Diakonie, aber auch in den verschiedenen Beratungsstellen steht die karikative Form der Liebe im Mittelpunkt“.

Das viertägige Symposium bietet ein vielfältiges Programm aus Vorträgen und Workshops. Ein Film- und Kulturprogramm bietet zudem Unterhaltung „nicht nur für den Kopf“. Das Symposium

Pressemitteilung

und das Kulturprogramm finden in Ahaus statt, das Filmprogramm wird zusätzlich in Steinfurt gezeigt.

Das interdisziplinäre Symposium ist als offizielle Fortbildung für Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker und Religionslehrer anerkannt.

Eine Anmeldung ist bis zum 07.02.2018 über die Webseite www.gottimalltag.de möglich. Restkarten werden ab dem 08.02.2018 über das Katholische Bildungswerk Kreis Borken (Tel.: 02861-8040920) bzw. an der Abendkasse verkauft. Tageskarten kosten zwischen 10 und 53 Euro, eine Karte für das komplette Programm 127 Euro.

Veranstalter sind neben dem Evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken, das Katholische Bildungswerk Kreis Borken, das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe, die Katholische Ehe- und Familienberatung im Bistum Münster, die Beratungsstellen im Diakonisches Werk im Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken, das Netzwerk Nahtoderfahrung e.V. sowie die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Ahaus.

Korrektur:

Die Filme im Kino Steinfurt finden, anders als im Programmheft angegeben, an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, **24.01.2018**, 19:30 Uhr – Alphabet

Mittwoch, **31.01.2018**, 19:30 – Precious

Mittwoch, **07.02.2018**, 19:30 Uhr – Eat, pray, love

Mittwoch, **14.02.2018**, 19:30 Uhr – Verborgene Schönheit

Bildunterschrift:

Heinrich Plaßmann (kath. Gemeinde Mariä Himmelfahrt), Willy Bartkowski (ev. Christus-Kirchengemeinde), Dagmar Spelsberg-Sühling (ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken) und Franz-Josef Plesker (kath. Bildungswerk Kreis Borken) freuen sich auf das Symposium.

Bildlink: <http://bit.ly/2xiYGyE>

Pressemitteilung

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen annähernd 85.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Maleen Knorr
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.twitter.com/ev_kirchenkreis
www.der-kirchenkreis.de